

# Bündner Partnerschaft Hôpital Albert Schweitzer, Haïti

---



## JAHRESBERICHT 2000 DER „BPHASH“

Ein Jahr voller Aktivitäten, Ereignisse und Erfolge geht zu Ende. Aus der Vielfalt dieses Jahres möchte ich einiges speziell hervorheben:

Im April dieses Jahres weilten mein Mann, unsere älteste Tochter und ich wieder zu einem Volontär-Einsatz in Haiti. Mit Freude konnten wir feststellen, dass dank der dreijährigen Aus- und Weiterbildung unserer Laboranten Diego Bittel und Manuela Vacchini substantielle Fortschritte in allen Sparten der Laborarbeiten erzielt werden konnten. Das einheimische Personal hatte soviel profitiert, dass die Übergabe der Leitung des Spitallabors am 1. Juni dem erfahrenen haitianischen Laboranten Wilhelm Emile übertragen wurde. Ich bin inzwischen von der Spitalleitung beauftragt worden im April/Mai 2001 anlässlich unseres nächsten Volontär-Einsatzes das Labor nochmals zu evaluieren. Es wird sich dann zeigen, in welchen Bereichen unsere Arbeit nachhaltig war und wo noch Verbesserungen vorgenommen werden müssen. Frau Vacchini konnte im letzten Quartal ihres Aufenthaltes noch weitere Aufgaben in den Dispensaires übernehmen, wo sie den Leuten unter anderem einfache Laboruntersuchungen instruierte und bei der Neuinstallation von einfachen Geräten mithalf.

Ein weiteres Projekt, die Verbesserung der Pflege im Spital, konnte durch unsere Krankenschwester Emannuelle Mary im vergangenen Jahr in Angriff genommen werden. Frau Mary hatte sich sehr rasch und so gut in die Arbeit des Spitals eingearbeitet, dass sie sehr bald von der einheimischen Oberschwester in die Pflegedienst-Leitung eingebunden wurde. Nach einem unerwarteten Ausfall der Oberschwester musste sie sofort die gesamte Pflegedienst-leitung übernehmen und diese an der halbjährlich stattfindenden Stiftungsratssitzung vertreten. Sie tat dies mit einer bewundernswerten Energie und Kompetenz, so dass auf dringenden Wunsch der Spitalleitung unsere Motivation zugenommen hat zwei weitere Krankenschwestern nach Haiti zu schicken. Es ist uns gelungen, unter erstaunlich vielen Bewerbungen zwei fachlich kompetente und charakterlich stabile Krankenschwestern für einen zweijährigen Einsatz zu finden, die am 29. November abreisen werden.

Geplant ist ein Projekt, vorläufig für zwei Dispensaires, das Solarpanels für spezielle Kühlschränke vorsieht, damit die Medikamente und Impfstoffe gekühlt werden können und gleichzeitig eine einfache Beleuchtung installiert werden kann. Drei Fachleute sind soeben daran das Projekt fertig zu planen und gedenken mit der Installation im Frühling 2001 zu beginnen. Der Rotary Club Flims-Laax wird das Projekt mit Hilfe anderer Rotary Clubs als sogenanntes „Matching Grant“ Projekt finanzieren.

Eine Bereicherung für uns alle war der 2 ½ -monatige Schweizer Aufenthalt von Frau Dr. med. Jocelyne Philippe, Chefärztin der Kinderklinik in Deschapelles. Unsere guten Kontakte zum Medizinischen Direktor, Prof. Sennhauser sowie Prof. Willi, Chefarzt der Röntgen- und Ultraschallabteilung am Kinderspital Zürich, ermöglichten ihr eine Weiterausbildung in Ultraschalldiagnostik so dass sie nun mit dem vor 3 ½ Jahren installierten Ultraschallgerät besser arbeiten kann.

Speziell erwähnen möchte ich ein paar fleissige Hände die dazu beigetragen haben unser Spendenkonto aufzubessern: Schon zum zweiten Mal haben die Kinder der Familie Riedi und Familie Perl mit Hilfe

---

**Adresse:**  
Via Rolf Maibach 4  
7130 Ilanz

**Telefon:** + 41 (0)81 / 925 31 29  
**Homepage:** [www.hopitalalbertschweitzer.org](http://www.hopitalalbertschweitzer.org)  
**E-mail:** [haiti@kns.ch](mailto:haiti@kns.ch)

**Postkonto:** 90-180966-3  
**IBAN:** CH09 0900 0000 9018 0966 3  
**Bankkonto:** GKB 7002 Chur  
**Konto:** CK 393.606.600 Clearing 774  
**IBAN:** CH17 0077 4110 3936 0660 0

# Bündner Partnerschaft Hôpital Albert Schweitzer, Haïti

---



ihrer Grossmütter am Ilanzer Städtlifest mit grossem Erfolg selbst-gebastelte kleine Sachen und abgefüllte Leckereien, zugunsten unserer Projekte verkauft.

Frau Gabriela Meili hat mit Hilfe von zwei Freundinnen mit viel Können und Geschick während unzähligen Stunden im eigenen Malatelier kunstvolle Seidentücher gemalt die wir am letzten Weihnachtsmarkt erfolgreich verkaufen konnten und deren Erlös vollumfänglich unseren Projekten zugute kommt. Grosszügigerweise haben sie auch für den kommenden Weihnachtsmarkt wieder neue Seidenfoulard bereitmacht, die wir an unserem Stand verkaufen werden.

Einige Churer Geschäftsleute haben ihren Kunden anstelle eines Weihnachtsgeschenkes unsere Postkarten und den Hinweis auf unsere Projekte verschickt und uns namhafte Beiträge zukommen lassen. Sie berichteten uns später über sehr positive Reaktionen ihrer Kunden. Ein Beispiel, das vielleicht Schule machen könnte.

MAIN AMPIL CHAI PA LOU sagen die Haitianer auf kreolisch, wenn sie meinen, dass viele Hände die Last leichter machen. In diesem Sinne möchte ich allen Spendern, Gönnern, Helfern- und Helferinnen ganz herzlich danken.

Ende November 2000

Die Präsidentin

Raphaëla Maibach

---

Adresse:  
Via Rolf Maibach 4  
7130 Ilanz

Telefon: + 41 (0)81 / 925 31 29  
Homepage: [www.hopitalalbertschweitzer.org](http://www.hopitalalbertschweitzer.org)  
E-mail: [haiti@kns.ch](mailto:haiti@kns.ch)

Postkonto: 90-180966-3  
IBAN: CH09 0900 0000 9018 0966 3  
Bankkonto: GKB 7002 Chur  
Konto: CK 393.606.600 Clearing 774  
IBAN: CH17 0077 4110 3936 0660 0